Objekt:	Doppeltalerklippe des Trierer Erzbischofs Lothar von Metternich, 1602
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 16793

Beschreibung

Die Klippe im doppelten Talergewicht zeigt auf dem Avers den Apostel Petrus, der seine Attribute, Schlüssel und Buch, in den Händen hält. Auf der Rückseite wird der Schild mit dem Wappen des Trierer Erzbischofs Lothar von Metternich von einer Inschrift begleitet, die Material sowie Prägeort und -jahr der Münze nennt: MONETA NOVA ARGENTEA CONFLVENTINA 1602 – neues Silbergeld aus Koblenz 1602. In die Zwickel auf der Vorderseite wurden sechs Jahre später die vier Ziffern der Jahreszahl 1608 eingraviert. [Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	

Ereignisse

Hergestellt	wann	1602
	wer	
	wo	Koblenz
Beauftragt	wann	
	wer	Lothar von Metternich (1551-1623)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699

wer

wo

Schlagworte

- Heiligendarstellung
- Klippe
- Münze
- Wappen

Literatur

- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 89
- von Schrötter, Friedrich Freiherr (1908): Die Münzen von Trier. Zweiter Teil: Beschreibung der neuzeitlichen Münzen 1556–1794. Bonn, Nr. 117